

Remagen-Rolandseck, 26. Juni 2020

Pressemitteilung

Verlängerung der Ausstellungen »Salvador Dalí und Hans Arp. Die Geburt der Erinnerung« sowie »Jonas Burgert. Sinn frisst«

Das Arp Museum Bahnhof Rolandseck freut sich sehr, mitteilen zu können, dass die Ausstellung »**Salvador Dalí und Hans Arp. Die Geburt der Erinnerung**« **bis zum 10. Januar 2021** verlängert wird. Die Ausstellung »**Jonas Burgert. Sinn frisst**« konnte bis zum **13. September 2020** verlängert werden.

*»Das schier Unmögliche ist geglückt! Wir freuen uns sehr. Dank der großzügigen, vertrauensvollen und solidarischen Zusammenarbeit mit unseren internationalen Leihgeber*innen, ist es uns gelungen, die einzigartige Schau »Salvador Dalí und Hans Arp. Die Geburt der Erinnerung« um einen bedeutenden Zeitraum zu verlängern. Die hochkarätigen Kunstwerke von zwei der einflussreichsten Künstler der Moderne werden noch bis Jahresanfang 2021 in unserem Museum zu sehen sein und bis Mitte September sogar gemeinsam mit den mitreißenden Malereien von Jonas Burgert. Auch dem Künstler und seinen Leihgeber*innen gilt unsere Freude und Dank für die Möglichkeit dazu. «*

Museumsdirektor Dr. Oliver Kornhoff

Gleichzeitig kann das Museum aufgrund der aktuell geltenden Corona-Bekämpfungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz nun **Führungen mit Gruppen von maximal 6 Personen anbieten** und so den Bereich der Kunstvermittlung für die Besucher*innen erneut aufleben lassen. Ebenso sind Workshops mit bis zu 6 Personen wieder möglich. Empfohlen wird zudem der Audio-Guide zur Ausstellung, der über die App-Stores schon vor dem Besuch zuhause auf ein Smartphone heruntergeladen und dann beim Gang durch die Schau genutzt werden kann.

Darüber hinaus bietet die Verlängerung der Dalí/Arp-Ausstellung die besondere Chance, eine **Leihgabe aus der Sonderausstellung dauerhaft für die Sammlung Arp zu gewinnen**. Das von Hans Arp gefertigte Relief »**Kopf, Objekt zu melken**« ist derzeit aus dem Kunsthandel im Arp Museum zu Gast. Das Patronatsmuseum von Hans Arp möchte die einmalige Gelegenheit nutzen, um dieses wirklich herausragende Werk zu erwerben und auf Dauer für alle Besucher*innen zugänglich zu machen. Das Museum ist dabei auf Spenden angewiesen.

Wir würden uns daher freuen, wenn Sie den nachfolgenden Spendenaufruf veröffentlichen würden:

Spendenauf Ruf

Hans Arp, »Kopf, Objekt zu melken« von 1925
Ist das auch Ihr #arpsliebling?



Orangener Augenaufschlag unter strubbeligem Haarschopf. Eine erhobene Hand oder eine Zitze mit Euter zum Melken. Blattgold und Sackleinen treffen auf Abstraktion und Figuration. Wie in einem Brennglas verkündet dieses Relief auf höchstem künstlerischen Niveau die **Innovationskraft der Moderne**.

Es ist gleichzeitig ein **einzigartiges Freundschaftsdokument**. Der »Papst des Surrealismus«, André Breton, hat es einst von seinem engen Freund Hans Arp erworben. Dieser hat es für ihn 1958 sogar noch einmal restauriert.

Auch nach Breton erlebt das Kunstwerk eine **beispielhafte Erfolgsgeschichte**. Es war in den wichtigsten Sammlungen und Galerien ausgestellt, die führend für die Kunst des Dadaismus und Surrealismus waren. 1968 wurde es sogar auf der Biennale in Venedig präsentiert.

Aufgrund seiner **fast singulären Rolle in Arps Schaffen**, des **außergewöhnlich guten Zustands** und der **hervorragenden Provenienz** wäre es eine großartige Bereicherung für die Sammlung des Arp Museums Bahnhof Rolandseck.

Aktuell ist »Kopf, Objekt zu melken« eine großzügige Leihgabe aus dem Kunsthandel. **Wir möchten gerne, dass es in Rolandseck ein zu Hause findet** und dauerhaft unserem Publikum und damit der Öffentlichkeit zur Verfügung steht.

Mit Ihrer Hilfe kann es gelingen, ein wirklich einmaliges Kunstwerk von Hans Arp dauerhaft in jenes Museum zu holen, das seinen Namen trägt.

Hier erfahren Sie mehr zu diesem besonderen Werk: <https://vimeo.com/404914424>
<https://www.ardmediathek.de/ard/video/landesart/allein-im-museum--arpmuseum-remagen/swr-rheinland-pfalz/Y3JpZDovL3N3ci5kZS9hZXgvczEyNDlwMzA/>

Wir freuen uns sehr, wenn unser #arpsliebling auch Ihr #arpsliebling werden würde.

Landes-Stiftung Arp Museum Bahnhof Rolandseck

IBAN: DE 48577 5131 000000 72421
BIC/SWIFT: MALDE51AHR
Kreissparkasse Ahrweiler

Gerne erhalten Sie auch eine Spendenquittung.

Danke für Ihre Unterstützung!

Weitere Ausstellungen:

Kunstkammer Rau: Traum und Vision. 1500 – 2000: bis 10.01.2021

Jonas Burgert. Sinn frisst: bis 13.09.2020 (verlängert!)

Antonius Höckelmann. Alles in allem: 11.10.2020 bis 24.05.2021 (neue Laufzeit!)

Allgemeine Informationen

Arp Museum Bahnhof Rolandseck
Hans-Arp-Allee 1
53424 Remagen
Tel. +49(0) 22 28 92 55-0
Fax. +49(0) 22 28 94 25 21
info@arpmuseum.org
www.arpmuseum.org

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen 11 bis 18 Uhr

Eintritt:

Erwachsene (alle Ausstellungen): 11 Euro, ermäßigt 9 Euro
Gruppen ab 10 Personen: 9 Euro pro Person

Das komplette Programm:www.arpmuseum.org

Facebook: www.facebook.com/arpmuseumbahnhofrolandseck

Twitter ([#arpmuseum](https://twitter.com/arpmuseum))

Instagram ([#arpmuseum](https://www.instagram.com/arpmuseum))

PRESSE MATERIAL auf der Homepage des Arp Museums unter:

<http://arpmuseum.org/museum/ueber-uns/presse.html>

Aktueller Hinweis:

Der Museumsbesuch ist nur mit Mund-Nasen-Schutz gestattet und es gelten die Hygiene- und Abstandsregeln gemäß der aktuellen Corona-Bekämpfungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz.

Alle geplanten Veranstaltungen finden vorerst nur vereinzelt und im kleinen Umfang statt. Mehr Informationen erhalten Sie unter auf unserer Homepage unter der Rubrik »Veranstaltungen«.